

## Benutzungsordnung der Bibliothek

### 1. Einleitung

Die Bibliothek des Schweizerischen Instituts für Kunsthistorische Studien (SIK-ISEA) ist eine wissenschaftliche Spezialbibliothek mit Schwerpunkt Kunstgeschichte und Schweizer Kunst. Sie ist dem NEBIS-Verbund (Netzwerk von Bibliotheken und Informationsstellen der Schweiz) angeschlossen.

### 2. Berechtigung und Benutzungsvorschriften

Die Bibliothek steht den MitarbeiterInnen von SIK-ISEA sowie allen weiteren interessierten Personen zur Verfügung. Die Benutzung der Präsenzbibliothek ist unentgeltlich; eine Ausleihe ist nicht möglich. Ausnahmen werden im Folgenden geregelt:

**MitarbeiterInnen von SIK-ISEA** können Dokumente aus allen Beständen ausleihen, indem sie für jeden Titel einen Ausleihchein ausfüllen. Die ausgeliehenen Bücher sollen im Institut bleiben und durch weitere BibliotheksbesucherInnen einsehbar sein.

**Handapparate:** Personen, die über längere Zeit in der Bibliothek arbeiten und forschen möchten, können einen persönlichen Handapparat in der Bibliothek einrichten. Für jedes Buch, das im Handapparat in dem dafür gekennzeichneten Gestell steht, wird ein Ausleihchein ausgefüllt. Die Bücher müssen jederzeit für andere Interessierte in der Bibliothek einsehbar sein. Dokumente mit Standort "Rara" sind von einer Ausleihe für Handapparate ausgeschlossen.

### 3. Fernleihe

**Nehmende Fernleihe:** Für die MitarbeiterInnen von SIK-ISEA werden Dokumente, die sie für ihre Arbeit benötigen, die aber bei SIK-ISEA nicht vorhanden sind, per Fernleihe bestellt. Die entstehenden Kosten trägt die Bibliothek. Für andere Personen werden keine Fernleihe-Bestellungen getätigt.

**Gebende Fernleihe:** An auswärtige Bibliotheken werden auf Bestellung Artikelkopien oder Scans verschickt sowie Bücher, die in der Schweiz in keiner anderen Bibliothek erhältlich sind (nur in den Lesesaal). An Privatpersonen direkt werden keine Medien und in der Regel auch keine Kopien oder Scans verschickt.

### 4. Lese- und Arbeitsplätze

Die Bibliothek bietet Lese- und Arbeitsplätze an sowie zwei Kopiergeräte für Schwarz-/Weiss-Kopien bzw. für Farbkopien und Scans.

### 5. Recherche-PCs und WLAN

Für fachliche Recherchen im Bibliothekskatalog, im Internet und in weiteren Datenbanken stehen zwei PCs zur Verfügung. Ein weiterer PC bietet Zugang zu Memobase+ (Datenbank für Ton- und Bilddokumente zur Schweiz). WLAN für den Zugang zum Internet mit dem eigenen Laptop wird ebenfalls angeboten. Die missbräuchliche Nutzung des Internets wie z.B. der Konsum von gewaltverherrlichenden, pornografischen oder anderen anstössigen Inhalten ist unzulässig und hat die Wegweisung aus der Bibliothek zur Folge.

### 6. Öffnungszeiten / Schliessungen

Die Bibliothek ist von Montag bis Freitag jeweils von 13.30 bis 17.30 Uhr geöffnet. Mitgliedern des Vereins zur Förderung von SIK-ISEA steht die Bibliothek auch vormittags von 9.30 bis 12.00 Uhr offen (Infotheke nicht bedient). Von Weihnachten bis und mit Neujahr sind das Institut und die Bibliothek jeweils geschlossen. Bei Bedarf kann die Bibliothek zusätzlich für eine Revision geschlossen werden.

### 7. Hausordnung

Personen, welche die Bibliothek benutzen möchten, sind gebeten, sich bei jedem Besuch im Gästebuch einzutragen. Aus Rücksicht auf andere BenutzerInnen soll in der Bibliothek unnötiger Lärm vermieden werden; Mobiltelefone bitte auf stumm schalten. Mappen, Taschen, Mäntel, Schirme und andere grössere Gegenstände sind an der Garderobe bzw. in den dafür vorgesehenen Schliessfächern zu deponieren. Schliessfachschlüssel sind gegen Hinterlegung eines Personalausweises an der Theke erhältlich.

Im *Salon vert* im Erdgeschoss des Instituts kann Kaffee und Tee bezogen und getrunken werden, in der Bibliothek steht Mineralwasser zur Verfügung. Essen sowie Kaffee und Tee trinken ist im Bibliotheksgebäude nicht erlaubt.